

Ferdinand Enke in Stuttgart

(Z)

Als Neuigkeit bzw. zur Fortsetzung erschienen soeben:

Zimmermann, Kammerpräsident Dr. F. W. R., **Das Staatsvermögen des deutschen Reichs und der deutschen Bundesstaaten.** (Finanz- und Volkswirtschaftliche Zeitfragen. Herausgegeben vom Reichsrat Prof. Dr. G. von Schanz und Geh. Regierungsrat Prof. Dr. J. Wolf. 51. Heft.) Lex. 8°. 1918. Geheftet M. 5.— ord., M. 3.75 no.

Lusensky, Wirkl. Geheimer Rat, Ministerialdirektor a. D. F., **Unbeschränkte gegen beschränkte Meistbegünstigung (Reziprozität).** (Finanz- und Volkswirtschaftliche Zeitfragen. Herausgegeben von Reichsrat Prof. Dr. G. von Schanz und Geh. Regierungsrat Prof. Dr. J. Wolf. 52. Heft.) Lex. 8°. 1918. Geheftet M. 1.— ord., M. —.75 no.

Ausser den gewöhnlichen Abnehmern sind Interessenten Parlamentarier, Reichs-, Staats-, Landes-, Gemeinde- und Verwaltungsbehörden, Handelskammern, Nationalökonomien, Finanzleute, Aufsichtsräte und Vorstände von Banken.

Für die zweite Schritt kommen insbesondere die Handels- und Industriekreise sowie die Zollbehörden in Betracht.

Zeitschrift für Geburtshülfe und Gynäkologie. Herausgegeben von Hofmeier und Franz. 80. Band, 2. Heft. Mit 24 Textabbildungen und 21 Kurven. Lex. 8°. 1918. Geheftet M. 13.40 ord., M. 10.05 no.

Laut meiner Anzeige im Börsenblatt No. 8 vom 10. I. d. J. erhöht sich der Ladenpreis um 20% durch 10% Teuerungszuschlag des Verlegers und 10% Teuerungszuschlag des vermittelnden Sortimenters. Zeitschriften, Veröffentlichungen zeitschriftartigen Charakters und Kommissionswerke werden ohne jeden Aufschlag geliefert.

Von dem Teuerungszuschlag ausgenommen sind: Finanz- und Volkswirtschaftl. Zeitfragen, 51./52. Heft u. Zeitschr. f. Geburtsh. u. Gynäkologie 80. Bd., 2. Heft.

Sofort nach Erscheinen

Neuigkeiten
Neue Auflagen
Fortsetzungen
Zeitschriften

zur Titelaufnahme für Börsenblatt und Kataloge erbeten an die
Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

(Z)

Soeben erschien:

Die Indikationen zur künstlichen Unterbrechung der Schwangerschaft

von

Prof. Dr. G. Winter

Direktor der Königl. Univ.-Frauenklinik in Königsberg

und seinen Schülern

Prof. Sachs, Dr. Benthin, Dr. Sachse, Dr. Kunckel,
Dr. Blohmcke, nebst einem Beitrag von

Prof. Dr. E. Meyer

Gr. 8°. Preis: Geh. M. 15.—. Geb. M. 17.50
mit 20 bzw. 30% Teuerungszuschlag

Der Inhalt dieses Buches behandelt eine höchst zeitgemässe Frage, die für jeden praktischen Arzt, den Spezialisten im besonderen, der wohl täglich mit diesem Gegenstand zu tun hat, von grösstem Interesse ist.

Wir bitten infolgedessen, das Buch recht ausgiebig zur Ansicht zur versenden, an die Frauenärzte zuerst.

Berlin — Wien

Urban & Schwarzenberg

Preiserhöhung

Ich sehe mich genötigt, meine

Kunstwanderungen

in

Württemberg und Hohenzollern

von

Gradmann, Christ u. Kläiber

(Band I der Illustrierten Kunstreisebücher)

auf M. 6.— ord., M. 4.20 netto bar zu erhöhen, und bitte hiervon gef. Kenntnis zu nehmen.

Stuttgart, 1. Mai 1918

Wilhelm Meyer-Jtschen